

Johann Sebastian  
**BACH**

---

**Es ist euch gut, daß ich hingehe**

Now it is good, that I am leaving

BWV 108

Kantate zum Sonntag Cantate

für Soli (ATB), Chor (SATB)

2 Oboen d'amore

Violine solo, 2 Violinen, Viola und Basso continuo

herausgegeben von Reinhold Kubik

Cantata for the 4th Sunday after Easter

for soli (ATB), choir (SATB)

2 oboes d'amore

violin solo, 2 violins, viola and basso continuo

edited by Reinhold Kubik

English version by Vernon and Jutta Wicker

Stuttgarter Bach-Ausgaben · Urtext

In Zusammenarbeit mit dem Bach-Archiv Leipzig

Partitur / Full score



---

Carus 31.108

# Inhalt

|                                            |    |
|--------------------------------------------|----|
| Vorwort                                    | 3  |
| Foreword                                   | 4  |
| <br>                                       |    |
| 1. Aria (Basso)                            | 5  |
| Es ist euch gut, daß ich hingehe           |    |
| <i>Now it is good, that I am leaving</i>   |    |
| <br>                                       |    |
| 2. Aria (Tenore)                           | 17 |
| Mich kann kein Zweifel stören              |    |
| <i>My faith no doubts can hinder</i>       |    |
| <br>                                       |    |
| 3. Recitativo (Tenore)                     | 26 |
| Dein Geist wird mich also regieren         |    |
| <i>Your Spirit will divinly rule me</i>    |    |
| <br>                                       |    |
| 4. Coro                                    | 27 |
| Wenn aber jener, der Geist der Wahrheit    |    |
| <i>But when the Spirit of truth divine</i> |    |
| <br>                                       |    |
| 5. Aria (Alto)                             | 54 |
| Was mein Herz von dir begehrt              |    |
| <i>What my heart does now demand</i>       |    |
| <br>                                       |    |
| 6. Choral                                  | 64 |
| Dein Geist, den Gott vom Himmel gibt       |    |
| <i>Your Spirit now has come from God</i>   |    |

Zu diesem Werk liegt folgendes Aufführungsmaterial vor:  
Partitur (Carus 31.108), Studienpartitur (Carus 31.108/07),  
Klavierauszug (Carus 31.108/03), Chorpartitur (Carus 31.108/05),  
komplettes Orchestermaterial (Carus 31.108/19).

The following performance material is available:  
full score (Carus 31.108), study score (Carus 31.108/07),  
vocal score (Carus 31.108/03), choral score (Carus 31.108/05),  
complete orchestral material (Carus 31.108/19).

## Vorwort

Die Kantate *Es ist euch gut, daß ich hingehe* BWV 108 wurde von Bach für den Sonntag Cantate, den vierten Sonntag nach Ostern 1725 geschrieben, der auf den 29. April fiel.<sup>1</sup> Das Werk gehört zum dritten Leipziger Kantatenjahrgang, der anders als die beiden vorangegangenen Zyklen weder zeitlich (wie Jahrgang I) noch formal (wie Jahrgang II, der „Choralkantaten-Jahrgang“) in sich geschlossen ist, sondern – in der Gestalt wie er im Nachlass Carl Philipp Emanuel Bachs überliefert wurde – Werke aus den Jahren 1723 bis 1728 beinhaltet.<sup>2</sup>

Die Evangelienlesung für den Sonntag (Joh 16,5–15) gibt eine Abschiedsrede Jesu an seine Jünger wieder: Jesus ermutigt sie, nicht traurig zu sein, denn „so ich nicht hingehe, so kommt der Tröster nicht zu euch“. Der Tröster aber, der Heilige Geist, werde die Heilsgewissheit für alle Gläubigen mit sich bringen.

*Es ist euch gut, daß ich hingehe* gehört zu jenen neun Kantaten, die Bach 1725 im Anschluss an die Choralkantaten vertonte und deren Texte von der Leipziger Dichterin Mariane von Ziegler (1695–1760) stammen. Sie verwendet für den Kantatentext zwei Zitate aus der Lesung: zu Beginn Vers 7, in dem Jesus seinen Weggang und die Ankunft des Heiligen Geistes prophezeit (Nr. 1) und in der Mitte der Dichtung Vers 13, in der er die Gerechtigkeit vorhersagt, die der „Geist der Wahrheit“ zu den Menschen bringen wird (Nr. 4). Die Sätze 2, 3 und 5 gestaltet Ziegler als Gegenrede eines subjektiven Ich, die als Aussage eines Jüngers, aber auch eines anonymen Christen gedeutet werden kann. Darin kommen Zuversicht („mich kann kein Zweifel stören“; Nr. 2), Trauer („Ich frage sorgenvoll: Ach, ist er [der Tröster] nicht schon hier?“; Nr. 3) und die Bitte um Segen und Schutz (Nr. 5) zum Ausdruck. Den Abschluss bildet die 10. Strophe des Kirchenliedes „Gott Vater, sende deinen Geist“ von Paul Gerhardt (1563), in der das Vertrauen auf die Leitung durch den Heiligen Geist nochmals thematisiert wird. Wie alle anderen von ihm vertonten Texte dieser Dichterin hat Bach auch den vorliegenden gekürzt, und zwar den Text des Rezitativs (Nr. 3).<sup>3</sup>

Den Eingangssatz gestaltet Bach als Arie, die er mit der „Vox Christi“, dem Bass, sowie mit Streichern, Continuo und einer Oboe besetzt. Für den Optimismus und die Zuversicht, die der Satz ausstrahlt, sorgen die Schönheit der langen Oboenmelodien und die Ruhe der sonoren Bassstimme, denen sich alle übrigen Instrumente mit akkordisch-homophoner Begleitung unterordnen. Die beiden wichtigsten Worte des Verses, „gehen“ und „senden“, gibt Bach mit schrittweise nach unten geführten Achteln einerseits und langen Melismen andererseits wieder.

In der folgenden Arie „Mich kann kein Zweifel stören“ kommt das lyrische Ich zu Wort. Bach besetzt es mit dem Tenor, dem er eine Solo-Violine zur Seite stellt. Entgegen der Textaussage wird in der Musik der Zwiespalt der Gefühle betont – auf der einen Seite der Zweifel durch mollgetrübte Motivik und große Sprünge, auf der anderen Seite Beständigkeit durch den Ostinato im Continuo. Im zweiten Teil des Satzes überwiegt dann der „Glaube“, der durch lange Haltetöne hervorgehoben wird.

Auch das schlichte Secco-Rezitativ für Tenor „Dein Geist wird mich also regieren“ gibt einen emotionalen Gegensatz wieder: hier die Vorfreude auf das Kommen des Heiligen Geistes und dort tiefe Trauer, die auf der Erkenntnis beruht, dass die Ankunft des Geistes mit der Abwesenheit Jesu gleichzusetzen ist.

Das zweite Zitat aus der Evangelienlesung „Wenn aber jener, der Geist der Wahrheit kommen wird“ ist dem Chor zugewiesen, was dem Text eine gewisse Allgemeingültigkeit verleiht. Bach gliedert das Bibelzitat in drei Teile, die er jeweils als Fuge vertont, wobei sich der erste und letzte Teil motivisch entsprechen. Der Satz wird einerseits durch die Ordnung und Strenge der Fugen und andererseits durch die Leichtigkeit der Motivik und Durchsichtigkeit des Satzes (die Streicher gehen mit den Singstimmen) geprägt.

Die streicherbegleitete Alt-Arie „Was mein Herz von dir begehrt“ ist ein von Seufzermotiven durchzogenes Abschiedslied, in der die Bitte „Überschütte mich mit Segen“ wie ein Hoffnungsschimmer aufleuchtet. Den Abschluss bildet der schlichte Choralatz „Dein Geist, den Gott vom Himmel gibt“ über die aus dem 16. Jahrhundert überlieferte Melodie von „Komm her zu mir, spricht Gottes Sohn“.

Die Kantate ist in autographischer Partitur und 14 Originalstimmen überliefert. In einer kritischen Edition wurde die Kantate zuerst 1876 von Wilhelm Rust im Rahmen der Gesamtausgabe der Bach-Gesellschaft vorgelegt (BG 23). Innerhalb der Neuen Bach-Ausgabe wurde sie 1960 von Alfred Dürr ediert (NBA I/12).

Heidelberg, Februar 2017

Karin Wollschläger

<sup>1</sup> Alfred Dürr, *Zur Chronologie der Leipziger Vokalwerke J. S. Bachs. Zweite Auflage: Mit Anmerkungen und Nachträgen versehener Nachdruck aus Bach-Jahrbuch 1957*, Kassel 1976, S. 80 und 81.

<sup>2</sup> Vgl. Alfred Dürr, *Johann Sebastian Bach. Die Kantaten*, Kassel etc. 2005, S. 56ff.

<sup>3</sup> Ebenda, S. 53 und 360.

## Foreword

Bach composed the cantata *Es ist euch gut, daß ich hingehe* (Now it is good, that I am leaving) BWV 108 for Cantate Sunday, the fourth Sunday after Easter which fell on 29 April in 1725.<sup>1</sup> The work is a part of the third Leipzig annual cycle of cantatas which, unlike the two previous cycles, is not self-contained in terms of time (like annual cycle I) or in terms of form (like annual cycle II, the “annual cycle of chorale cantatas”); rather – in the configuration in which it survived in Carl Philipp Emanuel Bach’s estate – it contains works from 1723 to 1728.<sup>2</sup>

The Sunday gospel reading from John 16:5–15 deals with a farewell speech by Jesus to His disciples: Jesus encourages them not to be sorrowful, “for if I go not away, the Comforter will not come unto you.” The Comforter – the Holy Spirit – would bring with him the certainty of salvation for all the believers.

*Es ist euch gut, daß ich hingehe* is one of those cantatas which Bach composed in 1725 after the chorale cantatas, on texts by the Leipzig poetess Mariane von Ziegler (1695–1760). She used two quotations from the reading for her cantata libretto: verse 7 in which Jesus prophesies His departure and the arrival of the Holy Spirit for the beginning (no. 1), and verse 13 in the middle of the libretto, in which He foretells the justice which will be brought by the “Geist der Wahrheit” (Spirit of truth) to the people (no. 4). Ziegler created movements 2, 3 and 5 as the reply by a subjective “self” which could be interpreted as the statement of a disciple or of a nameless Christian. They express assurance in no. 2 (“Mich kann kein Zweifel stören” – “My faith no doubts can hinder”), grief in no. 3 (“Ich frage sorgenvoll: Ach, ist er nicht schon hier?” – “Concerned I ask but this: Is he [the Comforter] already here?”) and a prayer for blessing and protection in no. 5. The cantata closes with the 10th verse of the chorale “Gott Vater, sende deinen Geist” by Paul Gerhardt (1563), once again dealing with the subject of trust in the guidance of the Holy Spirit. Bach shortened the text of the recitative (no. 3) – as indeed he shortened all the texts by Ziegler which he set to music.<sup>3</sup>

Bach structured the opening movement as an aria, scoring it for “Vox Christi” – bass voice – with strings, continuo and one oboe. The beautiful long oboe melodies and the tranquility of the sonorous bass voice, to which all the other instruments with their homophonic chordal accompaniment are subordinate, contribute to the optimism and certainty which the movement radiates. Bach renders the two most important words of the verse – “gehen” (go) and “senden” (send) – by means of stepwise descending eighth notes on the one hand and long melismas on the other.

In the following aria “Mich kann kein Zweifel stören,” the lyrical “self” speaks and Bach scores this for tenor with a solo violin as a companion. In contradiction to the verbal statement, the music emphasizes the ambivalence of the emotions: on the one hand, doubt is portrayed by motives in minor and by large interval leaps; on the other hand, constancy by the ostinato in the continuo. “Glaube” (faith) prevails in the second part of the movement, emphasized by means of long held notes.

The unadorned secco recitative for tenor “Dein Geist wird mich also regieren” (Your Spirit will divinely rule me) also describes emotional contrasts: the joyous anticipation of the coming of the Holy Spirit on the one hand and profound grief based on the realization that the arrival of the Spirit implies the absence of Jesus on the other hand.

The second quotation from the gospel reading “Wenn aber jener, der Geist der Wahrheit kommen wird” (But when the Spirit of truth divine is come to us) is given to the choir, which lends the text a certain sense of global validity. Bach divides the Bible quotation into three sections, each of which he sets as a fugue; the first and third sections are motivically related. The movement is characterized both by the order and severity of the fugues and by the lightness of the motives and transparency of the orchestration (the strings double the voices).

The contralto aria “Was mein Herz von dir begehrt” (What my heart does now demand) is accompanied by strings; it is a song of farewell, suffused with sigh motives, in which the plea “Überschütte mich mit Segen” (Pour upon me here your blessing) provides a glimmer of hope. The cantata closes with the simple chorale setting “Dein Geist, den Gott vom Himmel gibt” (Your spirit now has come from God) on the melody of “Komm her zu mir, spricht Gottes Sohn,” handed down from the 16th century.

The cantata is extant as autograph score and 14 original parts. The first critical edition of this cantata was presented in 1876 by Wilhelm Rust within the framework of the complete edition of the Bach-Gesellschaft (BG 23). In 1960, Alfred Dürr edited this work for the Neue Bach-Ausgabe (NBA I/12).

Heidelberg, February 2017  
Translation: David Kosviner

Karin Wollschläger

<sup>1</sup> Alfred Dürr, *Zur Chronologie der Leipziger Vokalwerke J. S. Bachs. Zweite Auflage: Mit Anmerkungen und Nachträgen versehener Nachdruck aus Bach-Jahrbuch 1957*, Kassel, 1976, pp. 80 and 81.

<sup>2</sup> Cf. Alfred Dürr, *Johann Sebastian Bach. Die Kantaten*, Kassel etc., 92005, pp. 56ff.

<sup>3</sup> Ibid., pp. 53 and 360.

## BWV 108

1685–1750

Oboe d'amore I

Violino I

Violino II

Viola

Basso

Basso continuo

*f*

*sempre staccato*

*sempre staccato*

*sempre staccato*

*sempre staccato*

*sempre staccato*

Carus-Verlag

A large sheet of musical notation, likely a piano score, featuring multiple staves with complex musical notation, including notes, rests, and dynamic markings. The page is heavily watermarked with 'PROBE' and 'Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy'.

The image displays a page of musical notation, likely a piano score, featuring multiple staves with complex rhythmic patterns. A large, diagonal watermark reading "PROBEPART" and "Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality" is overlaid across the page. The notation includes various musical symbols such as notes, rests, and dynamic markings. At the bottom of the page, there are several measures of music with a large, stylized graphic of a magnifying glass over a circular area, possibly indicating a specific section or a detail to be examined. The page is numbered "7" in the top left corner.

\*) wohl so zu spielen:  *probably to be played:* 

9

Es ist euch gut, daß ich hin - ge - he,  
Now it is good, that I am leav - ing,

*p*

6

4 3

11

at, daß ich hin - ge - he, es now ist euch  
good, that I am leav - ing, now it is

*p*

6 7 6 6 6 6

2

13

gut, good, es now ist it euch is gut, daß ich hin - ge good, that I am le

6 6 6 6 4 2

15

hin - ge - am leav -

6 6 5 6 7 5

17

he;  
ing,

denn so ich nicht hin - ge - h  
for if I do not leave

*f* *p* *f* *p* *f* *p*

6 2 6 5 4 # 6 2 6

19

euch,  
layed,

denn so ich nicht, so ich nicht hin -  
if I leave not if I do not

6 # 6 5 # 6 # 6 2 6

21

ge -  
leave

7

23

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

6 6 6 7 # 7+ 6 6

6 6

3 5

25

- he, so kömmt der Trö - ster nicht zu euch.  
 — you, so then the Spir - it is de - layed;

# 6 6 7 6 5 6

27

6 6 6 5 6 4 5 7 6

29

6 5 4 6 5

31

So ich a-ber ge - he,  
but if I do leave now,

7 5 6 6 7 6

33

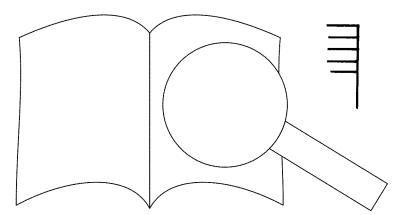
so ich a-ber ge - he, will ich ihn zu euch sen - de  
 but if I do leave now, the Com-fort-er will come

7 6 6 5/4 6 6

35

euch sen - - - den, so ich a - ber  
 will come down, but if I do

4 3 6 6 2



37

ge - he, will ich ihn zu euch sen -  
leave you, the Com - fort - er will come

6 6 6 6 2/4

39

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert

7 6 6 6 5 6 6 6 0 5

41

- den, will ich ihn zu euch sen - den.  
 down, the Com - fort - er will come down.

7 6 6 6 6 6 5 6 6

43

6 6 6 6 5 7 6 5 4

45

6 6 5 4 3 2 5

47

7 5 7 6 5 4 3

## 2. Aria

Violino solo

Tenore

Basso  
continuo

12

*p*

8

Mich kann kein Zwei - fel  
My faith no doubts \_\_\_\_\_ can

5 6 5 7

15

8

stö - ren, mich kann kein Zwei -  
hin - der, my faith no doubts \_\_\_\_\_

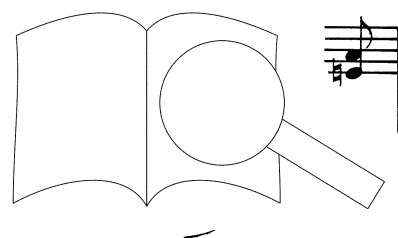
6 4 5 6 7

18

8

- ren, kein Zwei-fel stö - ren, auf dein Wort,  
- der, no doubts can hin - der, to your word,

7 6 7 7 6 7



21

8

auf dein Wort, Herr, zu hö - ren, mich kann kein Zwei -  
to your word I sur - ren - der, my faith no\_ doubts

6 6 4 5/3 6 6

24

- fel stö - ren, k, ei -  
can hin - der, oubts

7 7 7 4 7 5 6b

27

- fel stö - ren, auf dein Wort, Herr, auf  
can hin - der; to your word Lord, to

6 7 6 5 5

30

dein Wort, Herr, zu hö - - - ren, auf dein Wort, Herr, zu hö -  
 your word I sur - ren - - - der, to your word I sur-ren -

6 7 6 5 7 6 6

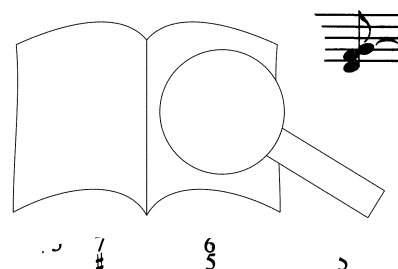
33

ren.  
der.

5 6

36

7 6 5 6 6 6



40

*p*

Ich glau -  
I know

6 6 7 6 5 4 5 6 7

44

be, gehst du fort,  
that if - you leave, ow

6 6 6 6 5

48

- be, gehst du fort, gehst du fort,  
that if - you leave, if

6 7 6 6 5 6 6 6 6

51

gehst — du fort, so kann ich mich ge - trö - sten,  
 if — you leave, your com-fort is — my — shel - ter;

5 7 $\frac{1}{4}$  6 5 6 6 5

54

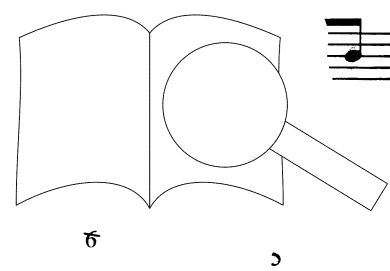
daß ich zu den Er - lö - sten, lö - -  
 with all re - deemed we en - ter, en - -

8 7 $\frac{1}{4}$  6 5 7 6

57

an ge - wünsch - - - ten Port, komm an ge - wünsch -  
 heav-en to — re - ceive — heav-en to re -

4 3 7 5



60

Port; ceive. ich I glau - know

63

st du fort, you leave,

66

fort, so kann ich mich ge - trö - sten, so  
you leave, your com - fort is my sk - sten, your

69

kann ich mich ge - trö - sten, daß ich zu den Er - lö - sten komm\_

com-*fort* is\_ my\_ shel - *ter*; with all re - deemed we en - *ter* your\_

6 # 6 6 7 # 6 7 6 6 5 6 4 6

72

an ge - wünsch - en

heav - en to

7#

75

- wünschten Port.

in to re - ceive.

# 6 5 7 6 5

78

5 6 7 5 5 6

81

7 6 7 5 6

84

6 6 5 7 6 5 6 6 7 6 5

### 3. Recitativo

Tenore

Dein Geist wird mich al - so re - gie - ren, daß ich auf rech - ter Bah - ne  
*Your Spir - it will di - vin - ly rule me, that I may walk the right - eous*

Basso continuo

6 5 5

3

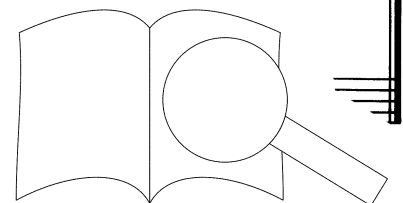
geh; durch dei - nen Hin - gang kommt er ja ira - ge sor - gens -  
*path; by your as - cen - sion he comes a - cerned I ask but*

6 6 7 $\frac{4}{5}$

5

vol' ant schon hier? Ach, ist er nicht schon hier?  
*thi. sad - y here? Is he al - read - y here?*

7 $\frac{4}{5}$  6 5



# 4. Coro

Vivace

Oboe d'amore I  
Violino I

Oboe d'amore II  
Violino II

Viola

Soprano

Alto

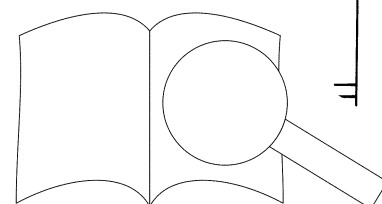
Tenore

Basso

Wenn a - ber je - ner, der  
But when the Spir - it of

- ner, der Geist der Wahr-heit, kom - men wird, der  
spir - it of truth di-vine is come to us, he

PROBE-PARTITUR  
Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag





5

je - ner, der Geist der Wahr-heit, kom - men wird, der  
 Spir - it of truth di - vine is come to us, he

kom - men wird, der wird euch in al - le Wahr-heit  
 come to us, he guides us in all the truth

8 lei - ten, in al - le Wahr-heit lei -  
 ev - er, in all for - ev -

al - le Wahr-heit  
 all the truth

6 6 5 2

PROBEPARTITUR

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

7

Wahr - heit lei - - ten, in al -  
truth for - ev - - er, in al' t,

ten;  
er; wenn a - ber nei der Wahr - heit,  
but when the ath di - vine is

8 ten; wenn a - ber je - Wahr - heit, kom - men wird, der  
er; but when the Spir i - vine is come to us, he

- - - ten,  
- - - er, der wird euch in al - le  
he guides us in all the

4 5 7 5+ #

9

- heit lei - - - - - ei.  
 — for - ev - - - - -

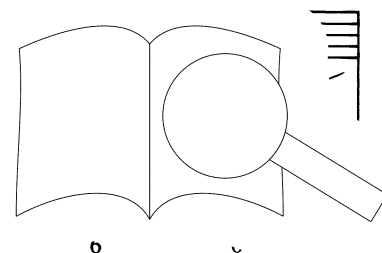
kom - men wird, der wird euch in al - le  
 come to us, he guides us in all tr.

8 wird euch in al - le Wahr -  
 guides us in all the trut' - - - - - ten, der  
 - - - - - er, he

Wahr - heit  
 truth for - a - ber je - ner, der Geist der Wahr - heit,  
 at when the Spir - it of truth di - vine is

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

6 6 4 5 6 5



11

wenn a - ber je - ner, der Geist der is - m<sup>e</sup>, der  
 but when the Spir - it of truth di us, he

al - - le Wahr - - he  
 all the truth for the truth

wird euch in al - le Wahr - heit lei - - - ten, in  
 guides us in all the truth for ev - - - er, in

kom - men in al - - le Wahr - heit lei - - -  
 come to in all the truth for ev - - -

13

wird euch in al - le Wahr - heit lei - ten.  
guides us in all the truth for - ev - er.

- - - heit lei -  
for - ev

al - le Wahr - heit  
all the truth

Jenn er wird nicht von ihm sel-ber, nicht  
Of him-self he is not speak-ing, not

- - - -ter.  
- - - lei - ten.  
- - - ev - er.

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

6 # 6 6 6 6 4 5

16

von ihm sel - ber re - den  
of him - self is speak - ing, at er hö - ren  
- - er he - shall

Denn er von sel - ber, nicht  
Of him - speak - ing, not

5 6 7 5

18

Denn er wird nicht von j<sup>h</sup> <sup>er</sup>,  
 Of him - self he is <sup>et</sup>

von ihm sel - ber re - den, son - dern v  
 of him - self is speak - ing, but what - ev <sup>he</sup> <sup>ren</sup> shall

8  
 wird, das wird er re -  
 hear he will be speak -

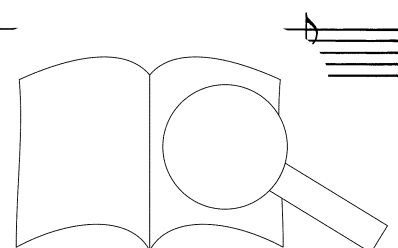
7 7 6 6 7 7 1/5

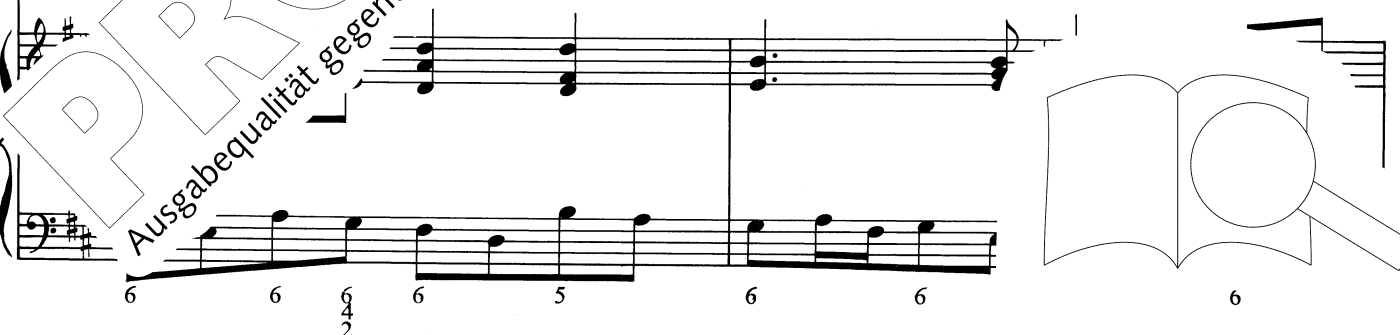
von ihm sel - ber re - den, son - dern was ren  
of him - self is speak - ing, but what - ev - shall

wird, das wird er re -  
hear he will be speak -

- den, das wird er re -  
- ing, he will be speak -

er wird nicht von ihm sel - ber, nicht  
him - self he is not speak - ing, not





von ihm sel - ber re - den, son - dern was  
of him - self is speak - ing, but what - ev -

ren  
shall

re -  
speak -

- den, das wird er re -  
- ing, he will be speak -

- den; denn er wird nicht von ihm  
- ing; of him - self he is not

wird, das  
hear he

denn er wird nicht von ihm sel - ber, nicht  
of him - self he is not speak - ing, not

26

wird, das wird er re -  
hear he will be speak -

- de. or - den, das wird er  
- ing, ak - ing, he will be

sel - ber, von ihm sel - ber  
speak - ing, of him - self not s<sub>t</sub> i son - dern was er hö - ren  
but what - ev - er he shall

von ihm sel  
of him - sel, uern was er hö - ren wird, das wird er  
what - ev - er he shall hear he will be

6 6 6 6 5 6 5 5 5



den;  
ing;

den; und was zu - künf - - - tig ist,  
ing; he will de - clare \_\_\_\_\_ to ye th.

den;  
ing;

den;  
ing;

an - di - gen, wird  
are to come, the

und was zu -  
he will de -

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

6 6 6 6

er ver - kün -  
things that are \_\_\_\_\_

künf - - - tig, ist,  
clare \_\_\_\_\_ to you t.

er ver - kün - di -  
he things that are to

künf - - - tig, ist,  
clare \_\_\_\_\_ to you t.

und was zu - künf - - - tig  
he will de - clare \_\_\_\_\_ to

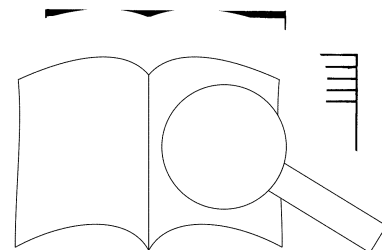
und was zu - künf - - - t'      er -  
he will de - clare      you      that

gen; und was zu - künf - - - tig      an - di - gen; und  
come; he will de - clare      to      are to come; he

- di      ra      er - kün -      - di -  
to      he      that are      to

ist, wird      n, wird er ver - kün -  
you the th.      come, the things that are

6      6      6  
4  
2



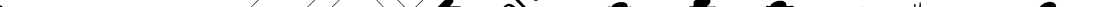
36

This musical score is for measures 36 and 37 of the song 'The Rose Tree'. It is written for three staves: Treble Clef (Right Hand), Treble Clef (Left Hand), and Bass Clef (Bass). The key signature is one sharp (F#), and the time signature is 3/4. Measure 36 contains the following notes: Right Hand (D4, E4, F#4, G4, A4, B4, A4, G4, F#4, E4, D4), Left Hand (D3, E3, F#3, G3, A3, B3, A3, G3, F#3, E3, D3), and Bass (D2, E2, F#2, G2, A2, B2, A2, G2, F#2, E2, D2). Measure 37 contains the following notes: Right Hand (D4, E4, F#4, G4, A4, B4, A4, G4, F#4, E4, D4), Left Hand (D3, E3, F#3, G3, A3, B3, A3, G3, F#3, E3, D3), and Bass (D2, E2, F#2, G2, A2, B2, A2, G2, F#2, E2, D2). The score is divided into two measures by a vertical bar line.

kün - di - gen, wird er ver - kün -  
are to come, the things that are

was zu - künf - tig ist, wird er ver -  
will de - clare to you the things tha<sup>t</sup>

gen, wird er ver - kün  
come, the things that are -


  
 - di - ge - *ntl. gemindert* - tig ist, wird er ver - kün - di -  
 to - c te to you the things that are \_\_\_\_\_ to

Ausgabequalität gegenüber

6 4 6 4 6 5 7 6

5 #

kün - - - di - gen, wird er ver - k  
are \_\_\_\_\_ to come, the things tha' re.

gen, wird er ver - kün - - - di -  
come, the things that are the things that are \_\_\_\_\_ to

gen, wird er - di - gen, und was zu - künf - - - tig  
come, the thin\_ to come; he will de - clare \_\_\_\_\_ to

6 7

5

40

Handwritten musical score for 'The Rose Tree'. The score is written on three staves (treble, treble, and bass clef) in G major (one sharp) and 2/4 time. The first staff contains the melody, the second staff contains the harmony, and the third staff contains the bass line. The music is divided into two measures by a vertical bar line. The first measure shows the beginning of the melody and harmony, and the second measure shows the continuation of the melody and harmony, ending with a double bar line.


  
 - di - gen, wird er ver - kün - di - gen,
   
 — to come, the things that are to come,


 - di - gen, wird er ver - kün - di -  
 to come, the things that are

gen; und was zu - künf - - tic, wird er ver - kün - di - gen, ver -  
come; he will de - ve - you the things that are to come, that

ist, wird  
you will

al evtl. gemindert  
to come, that are - - - - - di -  
to

[illegible]

42

Handwritten musical score for 'The Rose Tree'. The score is written on three staves: Treble Clef (top), Treble Clef (middle), and Bass Clef (bottom). The key signature is one sharp (F#). The music is divided into two measures by a vertical bar line. The first measure contains a melody in the top staff, a melody in the middle staff, and a bass line in the bottom staff. The second measure contains a melody in the top staff, a melody in the middle staff, and a bass line in the bottom staff. The notation includes various musical symbols such as notes, rests, and accidentals.

gen; und was zu - künf - - - tig ist, wird er  
come; he will de - clare \_\_\_\_\_ to you the things are \_\_\_\_\_ to

ist, wird er ver - kün - di - gen, ver - k  
you the things that are to come, that are \_\_\_\_\_ - di - gen, ver -  
\_\_\_\_\_ to come, that

kün -  
are \_\_\_\_\_

ne will de - clare \_\_\_\_\_ to

gen,  
come,

- di - gen,  
to come,

ver - kün - - - di -  
that are \_\_\_\_\_ to

PRO

Ausgabequalität gegenüber

The image shows a musical score for the hymn 'Der Herr ist mein Fels in der Not'. It features two staves: a vocal line (treble clef) and a piano accompaniment line (bass clef). The key signature is one sharp (F#), and the time signature is 3/4. The score is divided into two systems. The first system contains the first two measures of the music. The second system contains the next two measures. Below the piano accompaniment line, there are fingering numbers: '6' under the first measure, '6' and '5+' under the second measure, and '5+' under the third measure. To the right of the musical score is a large, stylized graphic of an open book with a magnifying glass over it, symbolizing a detailed view or comparison.

gen, wird er ver - kün - di - gen, ver - kün -  
come, the things that are to come, that are

kün - - di - gen, wird er ver -  
are to come, the things that

ist, wird er ver - kün -  
you the things that are

gen; und  
come; he

ist, wird er ver - kün - di - gen, ver -  
the things that are to come, that

tig ist, wird er ver - kün - di -  
to you the things that are to

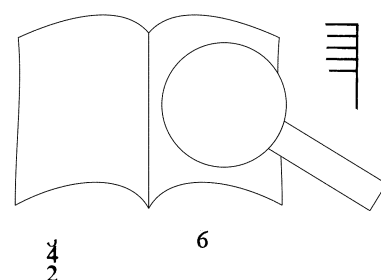
PROBE-PARTITUR  
Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

- di - gen; und w<sup>r</sup> ku<sup>n</sup> - tig  
to come; he w<sup>r</sup> - to

kün - di - gen, ver - kün - di - gen, ver k<sup>n</sup> -  
are to come, that are to come, th

kün - di - gen; und was zu -  
are to come; he will de -

gen, wird er - di - gen, wird er ver - kün - di - gen, ver -  
come, the to come, the things that are to come, that



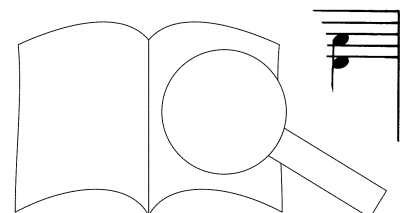
ist, wird er ver - kün - - di - gen; und  
you the things that are \_\_\_\_\_ to come; h

- di-gen, was zu - künf - tig ist, wi  
to come, will de - clare to you

künf - tig ist, wird er  
clare to you the things

kün -  
are \_\_\_\_\_

- di - gen; und was zu - künf - - tig  
to come; he will de - clare \_\_\_\_\_ to



wird er ver - kün - di - gen; und was  
the things that are to come; he w<sup>as</sup> <sup>la</sup> <sup>tu</sup>

künf - tig ist, wird er  
clare to you the thin<sup>g</sup>

di - gen; und was zu - -  
to come; he will de - -

ist, wird er  
you the

di - gen; und was zu - künf - - - tig  
to come; he will de - clare to

6 6 6 5 6 6 2

6 7 #



wird er ver - kün - di-gen;  
the things that are to come;

und he - tig  
to



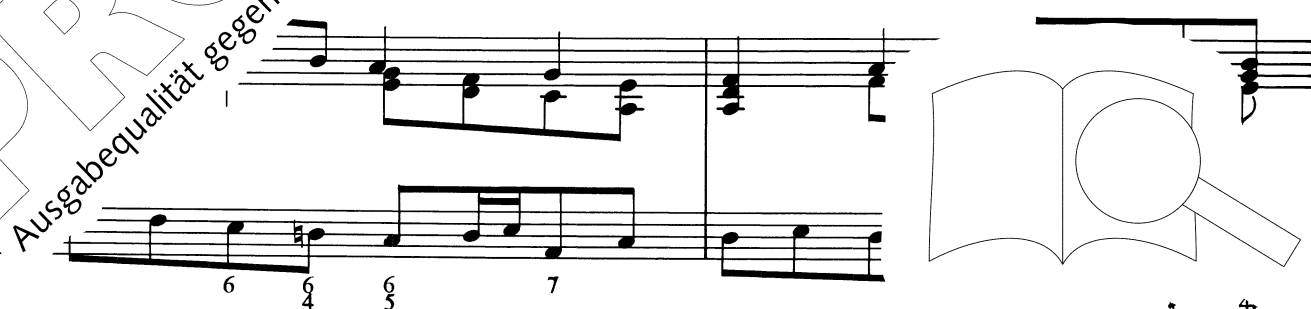
künf - tig ist, wird er  
clare to you the things

are - di-gen; und was zu - künf - tig  
to come; he will de - clare to



ist, wird  
you the

- di - gen; und was zu - künf - - - tig  
to come; he will de - clare to



PROBE PARTITUR  
Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

A musical score for the song "The Rose Tree". The score is written for three staves: Treble Clef (top), Treble Clef (middle), and Bass Clef (bottom). The key signature is one sharp (F#), and the time signature is 3/4. The music is in common time (C). The melody is in the Treble Clef (top staff). The accompaniment is in the Bass Clef (bottom staff). The middle staff contains a single line of music, likely a vocal line, which is mostly blank. The score is divided into three measures by vertical bar lines. The first measure contains a treble clef, a key signature of one sharp, and a 3/4 time signature. The second measure contains a treble clef, a key signature of one sharp, and a 3/4 time signature. The third measure contains a treble clef, a key signature of one sharp, and a 3/4 time signature. The melody is in the Treble Clef (top staff). The accompaniment is in the Bass Clef (bottom staff). The middle staff contains a single line of music, likely a vocal line, which is mostly blank. The score is divided into three measures by vertical bar lines. The first measure contains a treble clef, a key signature of one sharp, and a 3/4 time signature. The second measure contains a treble clef, a key signature of one sharp, and a 3/4 time signature. The third measure contains a treble clef, a key signature of one sharp, and a 3/4 time signature.

ist, wird er ver-kün-di-gen; und was zu-künf-tig ist, wird  
you the things that are to come; he will de-clare to you th

gen; und was zu - künf - - - - - tig  
come; he will de - clare \_\_\_\_\_

x - kün - di-gen.  
that are \_\_\_\_\_ to come.

ist, wird er ver-kün - - - - - gen, wird er ver - kün - di-gen.  
you the things that are \_\_\_\_\_ to come, the things that are \_\_\_\_\_ to come.

ist, wird er  
you the things that are

levtl. gemindert - di-gen, wird er ver-kün-di-gen.  
to come, the things that are to come.

A musical score for the song 'Die Wacht am Rhein'. It features two staves: a vocal line (soprano) and a piano accompaniment line. The vocal line consists of a melody of eighth and sixteenth notes. The piano accompaniment features a bass line with a prominent sixteenth-note pattern. The score is divided into two systems, each with a repeat sign. The piano part includes fingerings (1, 2, 3, 4, 5) and a '6' indicating a sixteenth-note pattern. The vocal part includes a '6' indicating a sixteenth-note pattern. The score is set in G major (one sharp) and 2/4 time. The title 'Die Wacht am Rhein' is written in a stylized font at the top. The publisher's name 'P. B. Schöner' is visible on the left. The text 'Ausgabequalität gegen...' is partially visible on the right.

## 5. Aria

Violino I

Violino II

Viola

Alto

Basso continuo

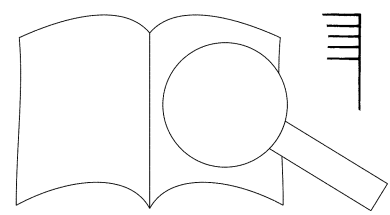
6 7 6 4 6 4 6 4 6 5 6 6

9 *p* *p* *p*

be - gehrt, ach, das wird mir wohl ge -  
 de - mand, this re - quest, Lord, you will

7 6 4 8 7 6 4 7 7 6 4 5

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



12

währt, was mein Herz von dir begehrt, grant, what my heart does now demand, as

4 3 6 6 6 4

15

wohl ge-währt. you will grant.

5 5 8 7 7 6 4 3 3 6 3 1

18

Ü  
Pou'

6 6 6 6 5 7 6

2 2 2 2 2 2 2

21

scz.

ut Se - gen, füh - re mich auf dei - nen  
your bless - ing, lead me, I seek your dear

6 7 7 6 7 7 6 5 7 6 4 5

2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2

24

We - - - gen, daß ich in der E -  
 guid - - - ing, that I in e - ter

7 5 5 6

26

- e dei - ne Herr - lich -  
 your ho - ly mai - es -

6 6

5 6

4+  
2

28

keit;  
ty;

*f*

*f*

*f*

6 4 5 6

4/4

30

ü - ber - schüt - te mich mit  
pour up - on me here your

*p*

*p*

6 7 6 7 6 7

4/4

33

Se - - gen, füh - re mich auf dei - nen We - gen, ich  
 bless - ing, lead me, I seek your dear guid - in

36

wig - keit schau - - e - dei - ne Herr - lich -  
 ni - ty see your ho - ly maj - es -

39

keit;  
ty;

ü - ber-schüt-te mich mit Se - gen,  
pour up - on me here your bless - ing,

füh-re mich auf  
lead me, I se-

41

in der E -  
in e - ter -

6 4 2 6 4 3

43

- wig - keit schau - lei -  
- ni - ty see

46

49

6 6 6 7 6

Carus-Verlag

52

6 7 6 6 6 6 6 5 6

6 4 5

## 6. Choral

Soprano  
Oboe d'amore I, II  
Violino I

Dein Geist, den Gott vom Him-mel gibt, der lei-tet al-les,  
Your Spir-it now has come from God to those who love him

Alto  
Violino II

Dein Geist, den Gott vom Him-mel gibt, der lei-tet al-les,  
Your Spir-it now has come from God to those who love him

Tenore  
Viola

Dein Geist, den Gott vom Him-mel gibt, der lei-tet  
Your Spir-it now has come from God to those

Basso

Dein Geist, den Gott vom Him-mel gibt, der  
Your Spir-it now has come from God to those

Basso  
continuo

6 6 6 6 4

6

4

was ihn liebt, auf wo'  
as their rod; he I

- tem We -  
to rest -

was ihn liebt.  
as their rod

bähn - tem We -  
path to rest -

was  
as

wohl ge bähn - tem We -  
leads their path to rest -

auf wohl ge bähn - tem We -  
he leads their path to rest -

6 6 5 6 #  
5 5

6 # 5+ 6

6 4 6 5

7

ge. Er setzt und rich - tet uns - ren Fuß, daß er nicht  
ing. He moves and guides us day by day, that we will

ge. Er setzt und rich - tet uns - ren Fuß, daß er nicht  
ing. He moves and guides us day by day, that we will

ge. Er setzt und rich - tet uns - ren Fuß, daß er nicht  
ing. He moves and guides us day by day, that we will

ge. Er setzt und rich - tet uns - ren Fuß, daß  
ing. He moves and guides us day by day, that

6 6 6 6 5 5 5

10

an - ders tre - ten muß, als wo den Se - gen.  
safe - ly walk his way and his bless - ing.

an - ders tre - ten r als rindt den Se - gen.  
safe - ly walk his find his bless - ing.

an - ders tr wo man findt den Se - gen.  
safe - ly al - ways find his bless - ing.

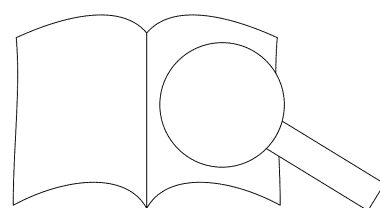
muß, als wo man findt den Se - gen.  
way and al - ways find his bless - ing.

6 6 7 9 8 # 6 5 9 6 5 5 5 0 5 #

2 5

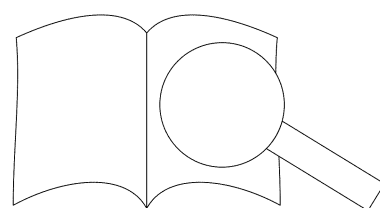
PROBE-PARTITUR

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



PROBE-PARTITUR

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



- 1 Wie schön leuchtet der Morgenstern  
 2 Ach Gott, vom Himmel sieh darein  
 3 Ach Gott, wie manches Herzeleid  
 4 Christ lag in Todes Banden  
 5 Wo soll ich fliehen hin  
 6 Bleib bei uns, denn es will  
 Abend werden  
 7 Christ unser Herr zum Jordan kam  
 8 Liebster Gott, wenn werd ich sterben  
 9 Es ist das Heil uns kommen her  
 10 Meine Seel erhebt den Herren  
 11 Lobet Gott in seinen Reichen  
 (Himmelfahrtsoratorium)  
 12 Weinen, Klagen, Sorgen, Zagen  
 13 Meine Seufzer, meine Tränen  
 14 Wär Gott nicht mit uns diese Zeit  
 16 Herr Gott, dich loben wir  
 17 Wer Dank opfert, der preiset mich  
 18 Gleichwie der Regen und Schnee  
 19 Es erhob sich ein Streit  
 20 O Ewigkeit, du Donnerwort  
 21 Ich hatte viel Bekümmernis  
 22 Jesus nahm zu sich die Zwölfe  
 23 Du wahrer Gott und Davids Sohn  
 24 Ein ungefärbt Gemüte  
 25 Es ist nichts Gesundes an meinem Leibe  
 26 Ach wie flüchtig, ach wie nichtig  
 27 Wer weiß, wie nahe mir mein Ende  
 28 Gottlob! nun geht das Jahr zu Ende  
 29 Wir danken dir, Gott, wir danken dir  
 30 Freue dich, erlöste Schar  
 31 Der Himmel lacht! Die Erde jubiliert  
 32 Liebster Jesu, mein Verlangen  
 33 Allein zu dir, Herr Jesu Christ  
 34 O ewiges Feuer, o Ursprung der Liebe  
 35 Geist und Seele wird verwirret  
 36 Schwingt freudig euch empor  
 37 Wer da gläubet und getauft wird  
 38 Aus tiefer Not schrei ich zu dir  
 39 Brich dem Hungrigen dein Brot  
 40 Darzu ist erschienen die Liebe Gottes  
 41 Jesu, nun sei gepreiset  
 42 Am Abend aber desselbigen Sabbats  
 43 Gott fähret auf mit Jauchzen  
 44 Sie werden euch in den Bann tun  
 45 Es ist dir gesagt, Mensch, was gut ist  
 46 Schauet doch und sehet  
 47 Wer sich selbst erhöht  
 48 Ich elender Mensch  
 49 Ich geh und suche mit Verlangen  
 50 Nun ist das Heil und die  
 51 Jauchzet Gott in allen La.  
 52 Falsche Welt, dir hab ich  
 54 Widerstehe doch der Sünde  
 55 Ich armer Mensch  
 56 Ich will den Kreuz nicht  
 57 Selig ist der Tag  
 58 Ach, ich will den Kreuz nicht  
 59 Ach, ich will den Kreuz nicht  
 60 Ach, ich will den Kreuz nicht  
 61 Ach, ich will den Kreuz nicht  
 62 Ach, ich will den Kreuz nicht  
 63 Ach, ich will den Kreuz nicht  
 64 Ach, ich will den Kreuz nicht  
 65 Ach, ich will den Kreuz nicht  
 66 Ach, ich will den Kreuz nicht  
 67 Ach, ich will den Kreuz nicht  
 68 Also hat Gott die Welt geliebt  
 69 Lobe den Herrn, meine Seele  
 70 Wachet! betet! betet! wachet  
 71 Gott ist mein König  
 72 Alles nur nach Gottes Willen  
 73 Herr, wie du willst, so schicks mit mir  
 74 Wer mich liebet, der wird mein Wort halten  
 75 Die Elenden sollen essen  
 76 Die Himmel erzählen die Ehre Gottes  
 77 Du sollt Gott, deinen Herren, lieben  
 78 Jesu, der du meine Seele  
 79 Gott, der Herr, ist Sonn und Schild  
 80 Ein feste Burg ist unser Gott  
 81 Jesus schläft, was soll ich hoffen  
 82 Ich habe genug  
 - version for Basso (MS) in C minor  
 - version for Soprano in E minor  
 83 Erfreute Zeit im neuen Bunde  
 84 Ich bin vergnügt mit meinem Glücke  
 85 Ich bin ein guter Hirt  
 86 Wahrlich, wahrlich, ich sage euch  
 87 Bisher habt ihr nichts gebeten  
 in meinem Namen  
 88 Siehe, ich will viel Fischer aussenden  
 89 Was soll ich aus dir machen, Ephraim  
 90 Es reiße euch ein schrecklich Ende  
 91 Gelobet seist du, Jesu Christ  
 92 Ich hab in Gottes Herz und Sinn  
 93 Wer nur den lieben Gott läßt walten  
 94 Was frag ich nach der Welt  
 95 Christus, der ist mein Leben  
 96 Herr Christ, der ein'ge Gottessohn  
 97 In allen meinen Taten  
 98 Was Gott tut, das ist wohl  
 99 Was Gott tut, das ist wohl  
 100 Was Gott tut, das ist wohl  
 101 Nimm von uns, Herr, du  
 102 Herr, deine Annehmlichkeit  
 nach dem G  
 103 Ihr werdet was  
 104 Du bist  
 105 H  
 106  
 107 Wa  
 108 Er  
 109  
 110  
 111  
 112  
 113  
 114  
 115  
 116  
 117  
 118  
 119  
 120  
 121  
 122  
 123  
 124  
 125  
 126  
 127  
 128  
 129  
 130  
 131  
 132  
 133  
 134  
 135  
 136  
 137  
 138  
 139  
 140  
 141  
 142  
 143  
 144  
 145  
 146  
 147  
 148  
 149  
 150  
 151  
 152  
 153  
 154  
 155  
 156  
 157  
 158  
 159  
 160  
 161  
 162  
 163  
 164  
 165  
 166  
 167  
 168  
 169  
 170  
 171  
 172  
 173  
 174  
 175  
 176  
 177  
 178  
 179  
 180  
 181  
 182  
 183  
 184  
 185  
 186  
 187  
 188  
 189  
 190  
 191  
 192  
 193  
 194  
 195  
 196  
 197  
 198  
 199  
 200

